

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 80 (1993)
Heft: 6: Jugend heute

Rubrik: Anschlagbrett

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Anschlagbrett

Tagung

Kulturwandel und Reformpädagogik am Fin de Siècle

Inderdisziplinäres Symposium auf dem Monte Verità, Locarno, 29. August–2. September 1993 Die Tagung soll das Spannungsfeld von «Kulturellem Wandel – Kulturkritik – Reformpädagogik» thematisieren und neue Fragestellungen eröffnen, insbesondere, wie sich die gesellschaftlichen und kulturellen Modernisierungen vollzogen, welche neuen symbolischen Deutungen der Lebenswelt sie hervorbrachten und dadurch den Erzieher-Habitus und durch ihn die Erziehungspraktiken und -institutionen neu instrumentierten. Die Beschreibung und Analyse dieses Kontextes müsste Aufschluss darüber geben, wie sich diejenigen Erziehungseinstellungen formulieren liessen, die als die reformpädagogischen tradiert wurden: als ein pädagogisch ambitioniertes Programm, das sich als Antwort auf die «Moderne» verstand, wo eben diese «Moderne» doch womöglich eigentlich ihr Dementi darstellt...

Programm und Anmeldung:

Privatdozent Dr. Hans-Ulrich Grunder, Ausbildung für Sekundarlehrerinnen und Sekundarlehrer, Universität Bern, Muesmattstrasse 27, CH-3012 Bern, Tel.: 0041/31658316, Fax: 0041/311654210

Veranstalter:

PD Dr. H. U. Grunder, Universität Bern, SLA; Muesmattstrasse 27, CH-3012 Bern

Prof. U. Herrmann, Universität Tübingen, Institut für Erziehungswissenschaft, Münzgasse 22, D-7400 Tübingen

Prof. J. Oelkers, Pädagogisches Institut der Universität Bern, Muesmattstrasse 27, CH-3012 Bern

Kurse

Die Heilkraft der Bücher

«Psyches Iatreion» – Heilstätte der Seele – so stand über der berühmten spätantiken Bibliothek von Alexandrien geschrieben. Allen modernsten Alternativen zum Trotz behauptet sich das Buch nach wie vor. Es ist imstande, Verhalten und Lebenswege zu verändern. Es hilft nachhaltig beim Bewältigen von Konfliktsituationen und Sinnkrisen.

Mit der Heilkraft der Bücher befasst sich ein Erholungskurs vom 5.–9. Juli. Er stellt das Buch als Lebenshilfe vor, Bücher, die Mut machen und die ich lesen kann, wenn ich traurig bin. Die Teilnehmenden bringen selbst Texte mit, die ihnen geholfen haben und die sie zum Wiederlesen empfehlen. Der Kurs – geleitet von Dr. Regine Schindler – richtet sich an Bibliothekarinnen, Buchhändler und Lehrkräfte aller Stufen, aber auch an weitere Interessierte, denen Bücher viel bedeuten.

Auskunft und Anmeldung:

Akademie für Spiel und Kommunikation (ASK), 3855 Brienz, Tel.: 036/513545.

Schüleraktivitäten

Zeichnen – Fotografieren – Gewinnen: Wettbewerb Comprimage

Thema: Mensch – Computer – Lernen

Schülerinnen und Schüler von der Primar- bis zur Mittelschule stellen den Computer als Lernmedium dar. Gefragt sind originelle, visionäre, lustige, aber auch kritische Fotos und Zeichnungen. Es kann z.B. auch die Befindlichkeit im Umgang mit einer Lernmaschine thematisiert werden.

Termine:

Anmeldeschluss: 31. August 1993

Einreichung der Arbeiten bis 20. September 1993

Preisverleihung: Oktober 1993.

Diesen Wettbewerb organisiert die Schweizerische Fachstelle für Informationstechnologien im Bildungswesen SFIB, Erlachstrasse 21, 3000 Bern 9, wo weitere Auskunft erhältlich ist.